

"Ich bin mit meiner Mathematik am Ende!" oder "Wie bringe ich das Thema an die Schüler?"

Beitrag von „Pausenbrot“ vom 23. April 2015 15:23

Zitat von Ruhe

Bei heutigen Test wurde hauptsächlich Radius und Durchmesser vertauscht, Umfang und Flächeninhalt falsch ausgerechnet z.B. Als der Radius bei einer Aufgabe gegeben wurde, rechneten einige bei umfang: $u = \pi \cdot 2 \cdot r^2$ oder ähnliches.

-> Radius und Durchmesser vertauschen klingt aber schon nach, "ich kapier das alles nicht!!! ich rate mal fröhlich, nachdenken nutzt eh nüscht".

-> Ich weiß nicht, wie dein Test aussah, ich würde den auch in den Schritten aufbauen, wie ich mit den Kids was erarbeitet habe. Z.B. zuerst sowas abfragen, wie: male den Radius im obigen Kreis grün. Kennzeichne den Mittelpunkt M in rot... also Sachen, die sie 100 pro können.

-> Wenn sie in Aufgabe 4 dann Umfang berechnen sollen, würde ich ihnen auch die Größen liefern, die sie dafür brauchen- das aus dem Text rauszufiltern ist schwierig genug. Dann auch noch nachzudenken, wie man von r zu d kommt ist ein Schritt zu viel und könnte Zusatzpunkte für ganz Schlaue geben. (Wenn dein Lehrplan das zulässt).

-> Wichtig finde ich auch, dass sie einmal verstanden haben, WARUM sie was machen müssen, ansonsten haben die Formeln keinen Sinn für sie und sie meinen, es reiche zu raten. Zum Beispiel durch so eine Erklärung, die ist so gut, das verstehe sogar ich 😊 :

<http://www.wdr.de/tv/wissenmachtah/bibliothek/pi.php5>